



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04131**
Datum: 19.06.2018
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: EB Kita
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kindertagesstätten	31.08.2018	öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	06.09.2018	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	19.09.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.09.2018	öffentlich Entscheidung

Betreff: Namensgebung für Kita-Neubau Schimmelstraße 7, Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der Namensgebung für den Kita-Neubau Schimmelstraße 7, Halle (Saale) in Kita „Am Stadtpark“ zu.

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.		Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			

	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Begründung:

Während der Antrags-, Planungs-, und Bauphase der Kita war es naheliegend, das Objekt „Schimmelstraße 7“ zu nennen. Nicht nur die Lage, sondern auch die Erinnerung an die alte Kita „Schimmelstraße“ machte diesen Namen legitim.

In der Zwischenzeit ist ein moderner Neubau mit einer auffallenden Architektur entstanden, der im Stadtviertel heraussticht.

Vorurteilsbewusste und kultursensible Pädagogik wird der Schwerpunkt der Arbeit sein. Vernetzung innerhalb des Stadtgebietes, besonders mit der Martin-Luther- Universität und der Kulturinsel, ist angedacht.

Anliegen soll es sein, mit dem Namen der Einrichtung einen Bezug zum Umfeld zu schaffen, wie z.B. Kita „Pauluspark“ oder Kita „Heide Süd“.

Nur 5 Minuten Fußweg entfernt von der Kita erstreckt sich der Stadtpark als eine grüne Oase mitten im Stadtzentrum. Dieser bietet sich ideal als ein Bildungsraum für die Kinder der Einrichtung an.

Seine Weitläufigkeit und der Spielplatz laden zu großzügiger Bewegung ein. Hier wird Zeit für Naturbeobachtungen sein. So bietet die üppige Bepflanzung mit Bäumen, Wiesen, angelegten Beeten etc. Anhaltspunkte für die Auseinandersetzung mit Flora und Fauna, welches für viele in der Stadt lebende Kinder keine Alltäglichkeit mehr ist.

Des Weiteren ist ein Park immer auch sozialer Treffpunkt, für unterschiedlichste Aktivitäten außerhalb der Kita.

Der Stadtpark wird ein wichtiger Ort zur Stadtraumorientierung um Erfahrungen zu sammeln, die auf dem Kitagelände allein nicht möglich sind.

Dieser örtliche Bezug soll im Namen der Einrichtung bereits aufgezeigt werden.

Familienfreundlichkeitsprüfung:

Die Namensfindung wurde unter Berücksichtigung der Familienverträglichkeit geführt.